



■ EINRICHTUNG TELEFONIE OHNE PROVIDERPROFIL (ACS)

Es ist zwingend erforderlich dass die erweiterte Ansicht vorab aktiviert ist!

Alle erforderliche Zugangsdaten (Benutzername, Kennwort, Registrar u.v.m.) erhalten Sie vorab. Tragen Sie nun alle Rufnummern in die entsprechenden Felder ein.

Schritt 1

**FRITZ!Box 7590 AX** MyFRITZ! FRITZINAS ⋮

- Internet
- Telefonie** ^
- Anrufe
- Anrufbeantworter
- Telefonbuch
- Weckruf
- Fax
- Rufbehandlung
- Telefoniegeräte

Rufnummer eintragen

Wählen Sie Ihren Telefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Rufnummer und die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

Anmeldedaten

Telefonie-Anbieter

Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**
<input type="text" value="Ihre Rufnummer"/>	<input type="text" value="Ihre interne Rufnr."/> 

Schritt 2

Tragen Sie die Zugangsdaten des VoIP-Accounts und des Registrar ein.

- Telefonie** ^
- Anrufe
- Anrufbeantworter
- Telefonbuch
- Weckruf
- Fax
- Rufbehandlung
- Telefoniegeräte
- Eigene Rufnummern**

Zugangsdaten

Benutzername	<input type="text" value="Ihre Rufnummer eingeben"/>
Authentifizierungsname	<input type="text" value="Ihre Rufnummer eingeben"/>
Kennwort	<input type="password" value="****"/>
Registrar	<input type="text" value="voip.datarossa.de"/>
Proxy-Server	<input type="text" value="voip.datarossa.de"/>

Schritt 3

Ändern Sie die DTMF-Übertragung auf **Inband**.

Dies ermöglicht die Tastenwahl bei einer Warteschleife z.B. Drücken der Taste 1 für Privatkunden. Nun aktivieren Sie die Option Rufnummer für die Anmeldung verwenden.

- Übersicht
- Internet
- Telefonie** ^
- Anrufe
- Anrufbeantworter
- Telefonbuch
- Weckruf
- Fax
- Rufbehandlung
- Telefoniegeräte
- Eigene Rufnummern**
- DECT
- Heimnetz

Weitere Einstellungen ▲

Weitere Einstellungen zur Rufnummer

DTMF-Übertragung

Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen

Weitere Einstellungen zur Verbindung

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Internettelefonie-Anbieter kontaktieren über

Transportprotokoll

Der Anbieter unterstützt verschlüsselte Telefonie über SRTP nach RFC 3711 und RFC 4568

Media Protocol



Schritt 4

Im letzten Schritt wird das VLAN für die Telefonie eingetragen:
Dazu öffnen Sie die **Anschlüsseinstellungen** der Rufnummer, dann den Reiter **Telefonieverbindung**, und **Verbindungseinstellungen** für DSL/WAN. Aktivieren Sie nun die Option **VLAN für Internet-telefonie** wird benötigt und ergänzen Sie das **VLAN 752**.

FRITZ! **FRITZ!Box 7590 AX** MyFRITZ! FRITZ!NAS

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern | **Anschlüsseinstellungen** | Sprachübertragung

Verbindungseinstellungen für DSL/WAN

- VLAN für Internettelefonie wird benötigt**
Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Diese erhalten Sie von Ihrem Internettelefonieanbieter.
VLAN-ID:
- Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)**
Die erforderlichen Angaben für die separate Telefonieverbindung erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter. Geben Sie die Werte für die ATM-Einstellungen ein.
VPI:
VCI:

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja
 Nein
Wählen Sie diese Option nur dann, wenn Sie für die separate Telefonieverbindung keine Zugangsdaten benötigen.
 IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

Im Anschluss kann alles gespeichert werden und die Rufnummer ist eingerichtet. Die Zuordnung Zum Gerät und weitere Rufnummern muss im Anschluss separat erfolgen.